

**THEOLOGISCHE
KURSE**



SPEZIALKURSE

Wien 21/22

Basisinfo Bibel – Bibel II (Geschichte) & III (Weisheit)

Bibel für die Praxis – Judit – Exodus

Apokryphe Schriften – Was kommt? – Weltreligionen

Buddhismus & Christentum – Judentum

Der Stephansdom – Der Wein

Kunstabilder als Weltbilder – Der Heilige Geist

Liturgie & Leben – Vom Tod lernen















Konzepte des Katholischen

STUDIENREISEN: Ravenna – Armenien/Georgien

Stadtkultur in Oberitalien – Bulgarien

ALTE SPRACHEN

SPEZIALKURSE

	Die Bibel II Die Bücher der Geschichte	04		Was kommt? Die Bedeutung der Zukunft für die Gegenwart (Eschatologie, Apokalyptik, ...)	11
	Die Weltreligionen Vielfalt – Reichtum – Fremdheit	05		Begegnung mit dem Judentum	12
	Der Stephansdom Mehr als ein Bau aus Stein	06		Der Wein Kulturgeschichtliche und theologische Zugänge	13
	Vom Tod lernen Narrative des Todes von der Antike bis zur Gegenwart	07		Judit Von der biblischen Heldin zur Femme fatale	14
	Exodus Biblische Erinnerung – heutige Herausforderung	08		Apokryphe Schriften im Umkreis der Bibel ONLINE	15
	Liturgie & Leben Gottesdienste für Alltag, Durststrecken und Hoch-Zeiten	09		Kunstabilder als Weltbilder Kulturgeschichte und heutiges Weltverstehen	16
	Basisinfo Bibel Über den Umgang mit der Heiligen Schrift	10		Bibel für die Praxis	17


**THEOLOGISCHE
KURSE** 

	Katholische Kirche im Wandel Konzepte des Katholischen im 19. und 20. Jahrhundert	18		Buddhismus und Christentum im Gespräch	20
	Der Heilige Geist Die Präsenz Gottes in Kirche und Welt	19		Die Bibel III Bücher der Weisheit und Psalmen	21


STUDIENREISEN

	Ravenna Frühchristliche Kirchenbauten und Mosaik	22		Bulgarien Unbekannte Schätze der frühen Kirche	24
	Oberitalien Stadtkultur in Verona – Brescia – Vicenza	23		Armenien & Georgien Wiege des Christentums im Kaukasus	25

ONLINE-KURSE

	Glauben mit Herz & Hirn. Theologische Module Basisinfo Christentum Bibel-Hebräisch Theologischer Kurs Vorträge der AKADEMIE am DOM	26
---	--	----

ALTE SPRACHEN

	Hebräisch: Einführung Sprache, Hebräisch I+II, Lektüreseminare Griechisch: Aufbaukurs, Lektüreseminar Latein: Anfänger- und Aufbaukurs, Lektüreseminare Jiddisch: Anfängerkurs Babylonisch: Lektüreseminar	27-33
---	--	-------

WIEN, September 2021 (sowohl als Präsenz- als auch als Online-Kurs buchbar)

Die Bibel II

Die Bücher der Geschichte

Die Bibel „ist das schriftliche Zeugnis von Gottes wiederholtem Eingreifen in der menschlichen Geschichte, durch das er sich offenbart.“ (Päpstliche Bibelkommission: Die Interpretation der Bibel in der Kirche) Der zweite Teil des Spezialkurses „Die Bibel“ befasst sich daher mit den sogenannten Geschichtsbüchern des Alten Testaments. Dieser Kurs eröffnet Ihnen, wie die Bibel die Gotteserfahrung des Volkes Israel deutet und welche Aktualität diese Deutung bis heute besitzt.

Der Besuch von „Die Bibel I – Die Tora“ wird für die Teilnahme an diesem Kurs nicht vorausgesetzt. Die weiteren Module dieser Spezialkurs-Reihe werden sich der Weisheitsliteratur, den Propheten und dem Neuen Testament widmen.

Themen: Die Bücher der Geschichte – Bibel und Zeit – Königtum in Israel – Elia- und Elischa-Traditionen im Neuen Testament – Der Einfluss des Exils – Esra und Nehemia – „Das aber geschah, damit es uns als Beispiel dient“ – Die Makkabäer, der Hellenismus und das Alte Testament

Referierende: Mag. Oliver ACHILLES, Dr. Elisabeth BIRNBAUM, MMag. Dr. Konrad KREMSE, em. Univ.-Prof. Dr. Siegfried KREUZER, Dr. Roland SCHWARZ, Univ.-Prof. Dr. Ludger SCHWIENHORST-SCHÖNBERGER, Univ.-Prof. Dr. Agnethe SIQUANS, Univ.-Lekt. Mag. Dr. Peter ZEILLINGER

Termine: Freitag, 10. September 2021, 15.30 – 20.00 Uhr und Montag, 13., 20., 27. September, 4., 11., 18. Oktober 2021, jeweils 19.00 – 21.00 Uhr

Kursort: THEOLOGISCHE KURSE, 1010 Wien, Stephansplatz 3

Kosten: 145,- / 130,- für Mitglieder der FREUNDE (inklusive Begleitbuch)

Anmeldung: erbeten bis 3.9.2021: 01 51552-3708, Anmeldekarte (S.35) oder spezialkurse-wien@theologischekurse.at

Kurskonzept: Mag. Oliver ACHILLES

Mitveranstalter: Bereich Bibel-Liturgie-Kirchenraum im Pastoralamt der Erzdiözese Wien, Österreichisches Katholisches Bibelwerk

WIEN, September 2021

Weltreligionen

Vielfalt – Reichtum – Fremdheit

Im globalen Dorf des 21. Jh. sind Menschen aller Religionen Nachbarn geworden. Für ein friedliches Miteinander in der Vielfalt der Lebensentwürfe braucht es sachliche Information: Was ist eine Weltreligion und wie wird sie dazu? Wie sind andere religiöse Traditionen (z. B. afrikanische Religionen) zu sehen? Gibt es auch ein „Unwesen“ von Religion: Sekten, schwärmerische Bewegungen, Mischformen? Wie ist das Phänomen des Synkretismus (Vermischung der Religionen) zu beurteilen?

Nach dieser Grundlegung lernen Sie fünf große Religionen kennen: Hinduismus, Buddhismus, Judentum, Christentum und Islam. Anhand der jeweiligen Kernthemen werden theologische Gemeinsamkeiten und Differenzen dargestellt und diskutiert. Dem Islam wird aufgrund seiner starken Präsenz in Österreich mehr Zeit eingeräumt. Carla Amina Baghajati, Frauenbeauftragte der Islamischen Glaubensgemeinschaft in Österreich, wird im Gespräch Ihre Fragen „aus erster Hand“ beantworten.

Der Spezialkurs kann mit einem Prüfungsgespräch abgeschlossen und auf Wunsch im Theologischen Kurs für das Fach Religionswissenschaft angerechnet werden.

Themen: Die Weltreligionen: Überblick, Geschichte, Problemfelder – Hinduismus – Buddhismus – Judentum – Christentum – Islam

Referierende: Univ.-Lekt. Dr. Ursula BAATZ, Carla Amina BAGHAJATI, MMag. Stefan GUGEREL, Dipl.-Theol. Mag. Lothar HANDRICH, Univ.-Prof. Dr. Gerhard LANGER, Dr. Wolfgang LUTTENBERGER, Univ.-Prof. Dr. Franz WINTER, Univ.-Lekt. Mag. Dr. Peter ZEILLINGER

Termine: 17./18. September und 24./25. September 2021, jeweils Freitag 16.00 – 20.30 Uhr und Samstag, 9.00 – 16.00 Uhr

Kursort: THEOLOGISCHE KURSE, 1010 Wien, Stephansplatz 3

Kosten: 145,- / 130,- für Mitglieder der FREUNDE (inklusive Skriptum)

Anmeldung: bis spätestens 17.8.2021: 01 51552-3708, Anmeldekarte (S.35) oder spezialkurse-wien@theologischekurse.at

Kurskonzept: Mag. Erhard LESACHER, Univ.-Lekt. Mag. Dr. Peter ZEILLINGER

WIEN, September 2021

Der Stephansdom

Mehr als ein Bau aus Stein

Der „Steffl“ im Herzen Wiens: Seine Bürger haben die Errichtung finanziert, ganz Österreich hat ihn nach der Zerstörung 1945 wiederaufgebaut. Als „Dom zu St. Stephan und allen Heiligen“ ist sein Name bis heute Programm, denn in seiner knapp 900-jährigen Geschichte haben im und am Dom unzählige Menschen ihre weltliche und geistliche Lebensaufgabe, ihre Identität oder das Ziel ihrer Reise gefunden: Herrscher und Handwerker, Kleriker und Künstler, Gläubige und Besucher, Lebende und Verstorbene. Sie alle erfüllen den Dom mit ihrer Präsenz, ihrem Glauben, mit Fragen und Zweifeln und verleihen ihm eigene Schönheit. In diesem Spezialkurs erleben Sie den Dom buchstäblich von allen Seiten, als Kosmos für Arbeit, Feier und Fest, als eine Kirche mit Erbe und Auftrag. Für alle Führungen stehen Headsets zur Verfügung.

- Themen:** Ein Dom entsteht – Bildhauer & Steinmetze – Die Westempore – Eine Theologie der Kathedrale – Besondere Orte und Symbole: Pflanzen, Tiere und Zahlen – Dachboden & Katakomben – Seelsorge und Institutionen – Die Portale – Stephansfreithof & Stephansplatz – Glocken, Orgeln, Dommusik – Feste & Spiele am Dom – Geistlich leben, leiden und sterben
- Referierende:** Florian BAUCHINGER, Dr. Raphael BEUING, Toni FABER, Dr. Annemarie FENZL, Mag. DDr. Ingrid FISCHER, Reinhard GRUBER, Mag. Dr. Elisabeth HILSCHER, Dr. Franz KIRCHWEGER, Mag. Dr. Michaela KRONBERGER, Prof. Mag. Markus LANDERER, Christian HERRLICH MA, Philipp STASTNY, Ernst WALLY, Dipl.-Ing. Wolfgang ZEHETNER, MMag. Franz ZEHETNER
- Termine:** Montag, 20. September 2021, 14.00 Uhr bis Donnerstag, 23. September 2021, 12.30 Uhr
- Kursort:** THEOLOGISCHE KURSE, 1010 Wien, Stephansplatz 3
- Kosten:** 195,- / 176,- für Mitglieder der FREUNDE (inklusive Begleitbuch)
- Anmeldung:** erbeten bis 23.8.2021: 01 51552-3708, Anmeldekarte (S.35) oder spezialkurse-wien@theologischekurse.at
- Kurskonzept:** Dr. Annemarie FENZL, Mag. DDr. Ingrid FISCHER, Reinhard GRUBER

www.theologischekurse.at

WIEN, Oktober 2021

Vom Tod lernen

Narrative des Todes von der Antike bis zur Gegenwart

Das Wissen um den Tod prägt die Menschheitsgeschichte seit ihren Anfängen. Das Leben läuft im Grunde von Geburt an auf den Tod hin. Sterben müssen, töten können oder getötet werden: Was das jeweils bedeutet, hängt von der Zeit, dem Ort und den Umständen ab. In der Geistesgeschichte finden sich unzählige Annäherungen an die Notwendigkeit und den Sinn bzw. Unsinn des Sterbens. Besonders eindrücklich sind die Beschreibungen des Sterbens von großen Persönlichkeiten: von Sokrates über Jesus, von den frühchristlichen Märtyrern bis Franz von Assisi.

Schwerpunkt dieses Spezialkurses ist die angeleitete Lektüre bedeutender Todes-Schilderungen sowie der Blick auf den Umgang mit dem Tod in Malerei, Musik und Film. Der Ausklang ist – wie könnte es in Wien anders sein – ein Besuch des Zentralfriedhofs. Die Beschäftigung mit Sterben und Tod verrät nicht nur etwas über das Danach, sondern viel mehr über den Sinn des Lebens.

- Themen:** Erzählen vom Tod als Thema der Theologie- und der Geistesgeschichte – Der narrative turn – Abraham & Mose – Jesus – Perpetua & Felicitas – Augustinus von Hippo – Sokrates – Franz von Assisi – Totentänze im Mittelalter – Den Opfern der Shoah Namen geben – Tod im Film – Epitaphien – Wiener Zentralfriedhof
- Referierende:** Mag. Oliver ACHILLES, Annemarie PILARSKI BA, Dr. Otto FRIEDRICH, em. Univ.-Prof. Dr. Martin JÄGGLE, Jörg Ulrich KRAH, Dipl.-Theol. Dr. Piotr KUBASIAK, Militärdekan Bischofsvikar MMag. DDr. Alexander WESSELY LL.M., Karin RIEDL MA
- Termine:** 1./2. und 8./9. Oktober 2021, jeweils Freitag 16.00 – 20.30 Uhr und Samstag, 9.00 – 16.00 Uhr
- Kursort:** THEOLOGISCHE KURSE, 1010 Wien, Stephansplatz 3
- Kosten:** 145,- / 130,- für Mitglieder der FREUNDE (inklusive Begleitbuch)
- Anmeldung:** bis spätestens 10.9.2021: 01 51552-3708, Anmeldekarte (S.35) oder spezialkurse-wien@theologischekurse.at
- Kurskonzept:** Mag. DDr. Ingrid FISCHER, Dr. Piotr KUBASIAK, Annemarie PILARSKI

WIEN, Oktober 2021

Exodus

Biblische Erinnerung – heutige Herausforderung

Der biblische Auszug des Gottesvolkes aus der Unterdrückung wird seit jeher auch als Spiegel gesellschaftlicher und politischer Prozesse gelesen. Der Spezialkurs versucht daher, einen Bogen von den biblischen Botschaften zu heutigen Fragestellungen und Problemen zu schlagen: Worin liegt das Befreiende des Exodus in der Gegenwart und welche seiner Herausforderungen stellen sich heute immer noch? Nach diesem Spezialkurs werden Sie die Aktualität der biblischen Exodus-Erzählungen deutlich erfahren haben.

- Themen:** Exodus – Befreiung oder Flucht? – Die Bedeutung des Exodus in der Bibel und für heute – Exodus und Revolution – Exodus: Zeitgenössische Lernperspektive für Europa? – Exodus nach Wien – Zahlen und Fakten
- Referierende:** Mag. Oliver ACHILLES, Mag. Alexander HANIKA, Univ.-Doz. Mag. Dr. Hannes LEIDINGER, Mag. Dr. Verena MORITZ, Assoc. Prof. MMag. Dr. Regina POLAK, Univ.-Lekt. Mag. Dr. Peter ZEILLINGER
- Termine:** Freitag, 15. Oktober 2021, 16.00 – 20.30 Uhr
Samstag, 16. Oktober 2021, 9.00 – 16.30 Uhr
- Kursort:** THEOLOGISCHE KURSE, 1010 Wien, Stephansplatz 3
- Kosten:** 95,- / 85,- für Mitglieder der FREUNDE (inklusive Unterlagen)
- Anmeldung:** bis spätestens 7.9.2021: 01 51552-3708, Anmeldekarte (S.35) oder spezialkurse-wien@theologischekurse.at
- Kurskonzept:** Mag. Oliver ACHILLES

WIEN, November 2021

Liturgie & Leben

Gottesdienste für Alltag, Durststrecken und Hoch-Zeiten

Wie lebensrelevant und lebensbegleitend ist gottesdienstliches Feiern? Über einige wenige Termine hinaus, orientiert an der Lebens- und Glaubenssituation und der unverwechselbaren Biografie der Feiernenden? Erfahrungsbezogen und lebensbejahend im Glück, tröstlich im Unglück, heilsam in Schuld und Scheitern?

Der Kurs stellt liturgische Feiern vor, die im Alltag wie auch in Ausnahmesituationen dem Leben dienen, sowie prozessorientierte „flankierende Maßnahmen“ zur Begleitung schwerwiegender Lebens- und Glaubensentscheidungen

- Themen:** Feiern in/nach Corona-Zeiten – Erwachsenen-Katechumenat & Mystagogie – Trauungsliturgie – Noviziat & Profess – Segnung Andersliebender – Nach dem Scheitern: Annullierung und Rekonziliation – Sakrament der 40 Tage – Heilungsprozesse: Krankensalbung, Sterbeliturgie und Begräbnisfeier – Tagzeiten – Feiern mit Gehörlosen – Eucharistie an der Rändern
- Referierende:** Ass.-Prof. Dr. Predrag BUKOVEC, MMag. Dr. Friederike DOSTAL, Univ.-Ass. Mag. Maria FALLMANN-KERRUTT, Mag. DDr. Ingrid FISCHER, Dr. Gerald GRUBER, MMag. Stefan GUGEREL, MMag. Barbara KAMPF, Univ.-Prof. Dr. Ewald VOLGGER, Mag. Dr. Christian WETSCHKA
- Termine:** 5./6. November 2021 und 12./13. November 2021, jeweils Freitag, 16.00 – 20.30 Uhr und Samstag, 9.00 – 16.00 Uhr
- Kursort:** THEOLOGISCHE KURSE, 1010 Wien, Stephansplatz 3
- Kosten:** 145,- / 130,- für Mitglieder der FREUNDE (inklusive Unterlagen)
- Anmeldung:** bis spätestens 8.10.2021: 01 51552-3708, Anmeldekarte (S.35) oder spezialkurse-wien@theologischekurse.at
- Kurskonzept:** Mag. DDr. Ingrid FISCHER

WIEN, November – Dezember 2021

Basisinfo Bibel

Über den Umgang mit der Heiligen Schrift

Die Apostelgeschichte des Lukas gibt den folgenden Dialog zum Verständnis der Heiligen Schrift wieder: „Verstehst du auch, was du liest?“ Antwort: „Wie könnte ich es, wenn mich niemand anleitet?“

Die Basisinformation Bibel vermittelt Ihnen fundamentale Einsichten und Anleitungen sowie erprobte und bewährte Grundregeln für den Umgang mit der Heiligen Schrift. Schwierige und herausfordernde Bibel-Stellen werden dabei nicht ausgespart – gerade an ihnen muss sich jede Auslegung bewähren.

- Themen:** Welche Bibel ist die richtige? – Was tun mit Dämonenbannungen? – Die Bibel als Text – Warum das Alte Testament? – Wundererzählungen verstehen – Was prägt unser Bibelverständnis?
- Referierende:** Mag. Oliver ACHILLES, Dr. Elisabeth BIRNBAUM, Mag. Anton KALKBRENNER, Dr. Roland SCHWARZ, Univ.-Lekt. Mag. Dr. Peter ZEILLINGER
- Termine:** Montag, 8., 15., 22. und 29. November, 6. und 13. Dezember 2021, 19.00 – 21.00 Uhr
- Kursort:** THEOLOGISCHE KURSE, 1010 Wien, Stephansplatz 3
- Kosten:** 125,- / 112,- für Mitglieder der FREUNDE (inklusive Skriptum)
- Anmeldung:** bis spätestens 11.10.2021: 01 51552-3708, Anmeldekarte (S.35) oder spezialkurse-wien@theologischekurse.at
- Kurskonzept:** Mag. Oliver ACHILLES

WIEN, November 2021

Was kommt?

Die Bedeutung der Zukunft für die Gegenwart (Eschatologie, Apokalyptik, messianische Zeit)

Das Interesse an der Zukunft ist erstaunlicherweise nicht so alt wie die menschliche Kultur. Erst in der Tradition der monotheistischen Religionen mit ihrem linearen Zeitverständnis wird die Frage nach dem, was auf uns zu-kommt, brisant.

Der Spezialkurs zeichnet die unterschiedlichen Zeitvorstellungen im Alten Orient, sowie in den religiösen Traditionen von Judentum, Christentum und Islam nach und fragt auch nach der politischen und gesellschaftlichen Bedeutung der Rede von einem kommenden Ende der Zeit (Eschatologie, Apokalyptik, messianische Zeit). Außerdem wird der Frage nachgegangen, warum gerade zeitgenössische PhilosophInnen ein auffälliges (nicht-religiöses) Interesse an den biblischen Zeitvorstellungen haben und welche Konsequenzen sie daraus für ein aktuelles „zukunftsträchtiges“ Verständnis von Politik und Gesellschaft ziehen.

- Themen:** Zeitvorstellungen im Alten Orient – Geschichte und Zukunft im Alten Israel – Zukunftserwartungen im Frühjudentum – Apokalyptik und Eschatologie in der Bibel und im Koran – messianische Zeit im Christentum und ihre Rezeption in der zeitgenössischen Philosophie
- Referierende:** Univ.-Prof. Mag. Dr. Michael JURSA, Univ.-Prof. Dr. Agnethe SIQUANS, ao. Univ.-Prof. Dr. Martin STOWASSER, Univ.-Prof. Dr. Markus TIWALD, Univ.-Lekt. Mag. Dr. Peter ZEILLINGER
- Termine:** 19./20. und 26./27. November 2021, jeweils Freitag 16.00 – 20.30 Uhr und Samstag, 9.00 – 16.00 Uhr
- Kursort:** THEOLOGISCHE KURSE, 1010 Wien, Stephansplatz 3
- Kosten:** 145,- / 130,- für Mitglieder der FREUNDE (inklusive Begleitbuch)
- Anmeldung:** bis spätestens 25.11.2021: 01 51552-3708, Anmeldekarte (S.35) oder spezialkurse-wien@theologischekurse.at
- Kurskonzept:** Dr. Peter ZEILLINGER

WIEN, Jänner – März 2022

Begegnung mit dem Judentum

Nachdem Jesus von Nazaret und die ersten Christen Juden waren und blieben, ist die Beschäftigung mit dem Judentum für Christen und Christinnen eine Begegnung mit dem Ursprung des eigenen Glaubens. Aber das Judentum ist nicht nur eine historische Größe, sondern eine aktuelle, spannende und vielfältige Lebensform. Um eine möglichst authentische Begegnung mit diesem heutigen Judentum zu erleben, haben in diesem Kurs überwiegend jüdische Referierende das Wort.

- Themen:** Die jüdischen Schriften – Feste und Feiern im Judentum – Ethnische Gemeinschaften und Strömungen im heutigen Judentum – Die Halacha, das tägliche Leben im Judentum – Das Judentum und Israel – Geschichte der Juden in Österreich – Der Gottesdienst im Judentum – Besuch des Abendgebetes in der Synagoge Seitenstettengasse – Das Judentum der Gegenwart und die Kirche
- Referierende:** Mag. Oliver ACHILLES, Mag. Awi BLUMENFELD, Roi FERDINARO, Dr. Martha KEIL, PD Dr. Yuval KATZ-WILFING BSC MA, Assoc. Prof. MMag. Dr. Regina POLAK, Dr. Willy WEISZ, Mag. Dr. Ruth WINKLER, Prof. em. Mosche ZIMMERMANN
- Termine:** Montag, 10., 17., 24., 31. Jänner, 14., 21., 28. Februar, 4. und 7. März 2022, jeweils von 19.00 – 21.00 Uhr
- Kursort:** THEOLOGISCHE KURSE, 1010 Wien, Stephansplatz 3
- Kosten:** 155,- / 139,- für Mitglieder der FREUNDE (inklusive Begleitbuch)
- Anmeldung:** bis spätestens 13.12.2021: 01 51552-3708, Anmeldekarte (S.35) oder spezialkurse-wien@theologischekurse.at
- Kurskonzept:** Mag. Oliver ACHILLES, Yuval KATZ-WILFING PhD., MA., BSc.
- Mitveranstalter:** Koordinierungsausschuss für christlich-jüdische Zusammenarbeit

WIEN, Jänner 2022

Der Wein

Kulturgeschichtliche und theologische Zugänge

Die Kultur des Weins reicht in vorgeschichtliche Zeit zurück und verbindet sich mit ältesten religiösen Vorstellungen. Entstehung, Kultivierung und Genuss des Weines werden von einem Kranz von Sagen und Mythen umgeben, die von den alten Geschichten rund um Dionysos bis zur beinahe kultischen Inszenierung moderner Weinverkostungen mit ihrem geraunten Fachvokabular reichen. Die christliche Religion integriert sowohl die Symbolkraft des Weinstocks und der Traube als auch die Kultur des Weines an sich. Die Eucharistie verwendet das Zeichen des Weines, um das Mysterium des Heils zu feiern.

Der Spezialkurs lotet verschiedene Facetten des Weins aus, von einer phänomenologischen Betrachtung seines Kults und seiner Kultur über die verschiedenen Symboldimensionen in Religion und Kunst. Darüber hinaus wird das Thema Wein eingeschrieben in die religionswissenschaftliche Frage nach dem (kultischen) Rausch und dem Gegenentwurf einer religiös motivierten Abstinenz. Ein besonderes Augenmerk gilt der biblischen und liturgischen Dimension.

- Themen:** Der Wein in der Kultur- und Kunstgeschichte – Der Winzer und seine Arbeit – Der Weinmarkt – Der Wein in Bibel und Liturgie – Rausch und Abstinenz in den Religionen – Weinverkostung
- Referierende:** Dr. Walter ECKENSPERGER, Mag. DDr. Ingrid FISCHER, Dipl.-Theol. Mag. Lothar HANDRICH, Alexander LUPERSBÖCK, Josef UMATHUM
- Termine:** Freitag, 14. Jänner 2022, 16.00 – 21.00 Uhr und Samstag, 15. Jänner 2022, 9.00 – 16.00 Uhr
- Kursort:** THEOLOGISCHE KURSE, 1010 Wien, Stephansplatz 3
- Kosten:** 125,- / 112,- für Mitglieder der FREUNDE (inklusive Skriptum)
- Anmeldung:** bis spätestens 27.11.2021: 01 51552-3708, Anmeldekarte (S.35) oder spezialkurse-wien@theologischekurse.at
- Kurskonzept:** Dr. Walter ECKENSPERGER, Mag. Erhard LESACHER
- Mitveranstalter:** Weingut UMATHUM

WIEN, Jänner 2022

Judit. Von der biblischen Heldin zur Femme fatale

Die biblische Judit genießt heutzutage keinen guten Ruf. Zu abschreckend wirkt das Bild einer im wahrsten Sinne des Wortes männermordenden Frau. Dabei stellt sich die schöne und weise Witwe mit ihrer Tat in eine Reihe mit Mose, David oder Debora und setzt mit Gottes Hilfe Kriegen ein Ende. In früheren Zeiten als Urbild Marias gepriesen, wurde sie in späteren Zeiten als Femme fatale verdammt.

In diesem Spezialkurs begegnen Sie der biblischen Judit und ihrer spannenden Auslegungs- und Wirkungsgeschichte rund um die Themen Glaube, Macht, Widerstand und Kampf der Geschlechter.

- Themen:** Einführung ins Juditbuch: Inhalt und Theologische Linien – Akzentverschiebung durch Übersetzungen – Urbild Marias – Die politische Judit – Der Kampf der Geschlechter – Biblische Parallelen (männlich und weiblich) – Judit in Literatur, Musik und Kunst (Exkursion in das Kunsthistorische Museum)
- Referierende:** Dipl.-Theol. Friedrich BERNACK, Dr. Elisabeth BIRNBAUM, Univ.-Prof. Dr. Annette SCHELLENBERG
- Termine:** 21./22. und 28./29. Jänner 2022, jeweils Freitag, 16.00 – 20.30 Uhr und Samstag, 9.00 – 16.00 Uhr
- Kursort:** THEOLOGISCHE KURSE, 1010 Wien, Stephansplatz 3
- Kosten:** 145,- / 130,- für Mitglieder der FREUNDE (inklusive Unterlagen, exklusive Eintritt ins KHM)
- Anmeldung:** bis spätestens 17.12.2021: 01 51552-3708, Anmeldekarte (S.35) oder spezialkurse-wien@theologischekurse.at
- Kurskonzept:** Dr. Elisabeth BIRNBAUM
- Mitveranstalter:** Österreichisches Katholisches Bibelwerk

ONLINE-SPEZIALKURS, Februar 2022

Apokryphe Schriften im Umkreis der Bibel

Apokryphen, wörtlich „verborgene“ Schriften, sind Texte aus der Zeit zwischen etwa 200 vor bis ca. 400 nach Christus, die nicht in den biblischen Kanon aufgenommen wurden. Apokryphe Kindheitsevangelien wie das „Thomasevangelium“ oder das „Protoevangelium des Jakobus“ erfreuen sich einer gewissen Bekanntheit. Weitaus weniger Aufmerksamkeit erfahren jedoch die Henochbücher oder das Martyrium des Propheten Jesaja.

Dieser Online-Spezialkurs macht Sie mit der spannenden Welt apokrypher Schriften im Umkreis von Altem und Neuem Testament vertraut und zeigt die teilweise bis heute anhaltende Wirkmächtigkeit ihrer Auslegungstraditionen, die schon die Verfasser der neutestamentlichen Schriften beeinflusst hat. Nach diesem Kurs werden sie die Welt der Apokryphen besser verstehen und einschätzen können.

- Themen:** Parabiblisch oder apokryph? – Gefallene Engel – Das Buch der Jubiläen – Apokryphe zu Mose, Jeremia und Jesaja – Apokryphe in der Orthodoxie – Apokryphe und Kanon – Das Protevangelium des Jakobus – Wirkungsgeschichte und Konsequenzen
- Referierende:** Mag. Dr. Hans FÖRSTER, David HEITH-STADE, Univ.-Prof. Dr. Thomas KARMANN, Univ.-Prof. Mag. Dr. Armin LANGE, Prof. Dr. Tobias NICKLAS, Univ.-Prof. Dr. Loren T. STUCKENBRUCK, Univ.-Prof. Dr. Markus TIWALD
- Termine:** Freitag/Samstag, 18./19. und 25./26. Februar 2022, jeweils Freitag, 15.30 – 20.00 Uhr und Samstag, 9.00 – 15.30 Uhr
- Kursort:** ONLINE
- Kosten:** 145,- / 130,- für Mitglieder der FREUNDE (inklusive Unterlagen)
- Anmeldung:** bis spätestens 11.2.2022: 01 51552-3708, Anmeldekarte (S.35) oder spezialkurse-wien@theologischekurse.at
- Kurskonzept:** Mag. Oliver ACHILLES

WIEN, März 2022

Kunstabilder als Weltbilder

Kulturgeschichte und heutiges Weltverstehen

Kunst und kulturellen Erzählungen sind spezifische Formen der Weltdeutung und stehen immer in einem Bezug zu Religion bzw. Weltanschauung. Wie schlagen sich politische, religiöse und theologische Weltbilder in Kunst und Architektur nieder? Und wie lassen sich Weltbilder aus Kunst- und Architekturwerken erschließen? Bernhard Braun wird dabei aus seinem 2019 erschienen vierbändigen Werk „Kunstphilosophie und Ästhetik, Bildende Kunst und Architektur von der Urgeschichte bis heute“ schöpfen.

In diesem Spezialkurs lernen Sie zu verstehen, welche Weltbilder hinter „Kunstabildern“ – von der Höhlenmalerei bis zur Gegenwartskunst – stehen.

- Themen:** Der Beginn der Weltbilder – Himmelfahrt der Götter – Körper und Geist – Polytheismus und Monotheismus – Der Sieg des Christentums – Darf man sich ein Bild von Gott machen? – Von der Ikone zum Quadrat von Malewitsch – Kultbauten – Türme – Mittelalter und Renaissance: Kunststile – Was ist Kunst? – Kulturgeschichte Europas
- Referierende:** Ass.-Prof. Dr. Bernhard BRAUN
- Termine:** 4./5. und 11./12. März 2022, jeweils Freitag, 16.00 – 20.30 Uhr und Samstag, 9.00 – 16.00 Uhr
- Kursort:** THEOLOGISCHE KURSE, 1010 Wien, Stephansplatz 3
- Kosten:** 145,- / 130,- für Mitglieder der FREUNDE (inklusive Unterlagen)
- Anmeldung:** bis spätestens 4.2.2022: 01 51552-3708, Anmeldekarte (S.35) oder spezialkurse-wien@theologischekurse.at
- Kurskonzept:** Dr. Bernhard BRAUN

WIEN, März – Mai 2022

Bibel für die Praxis

Der Spezialkurs „Bibel für die Praxis“ wurde ganz neu konzipiert, um einen möglichst aktuellen und weiterhin praxisnahen Umgang mit und Zugang zu der Heiligen Schrift zu vermitteln. Angeleitet von erfahrenen Vortragenden werden Sie vielfältige Wege und Methoden der Bibelarbeit kennenlernen und ausprobieren können. Nach diesem Kurs wird Ihnen – persönlich oder in der Gruppe – der Zugang zu den biblischen Texten noch besser gelingen.

- Themen:** Grundlegende Hilfsmittel in der Bibelarbeit – Grundlagen der Auslegung – Bibelarbeit in der Gruppe – Die Bibel für Kinder und Jugendliche erschließen – Gotteswort im Menschenwort – Die Bibel im Gottesdienst – Einstieg leicht gemacht. Niederschwellige Angebote zur Bibel – Die Bibel im Leben der Pfarrgemeinde
- Referierende:** Mag. Oliver ACHILLES, Dr. Elisabeth BIRNBAUM, Mag. DDr. Ingrid FISCHER, Stefan HAIDER, Mag. Karin HINTERSTEINER, Dr. Roland SCHWARZ, Univ.-Prof. Dr. Agnethe SIQUANS
- Termine:** Montag, 14., 21., 28. März, 4., 25. April, 2., 9. und 16. Mai 2022, jeweils 19.00 – 21.00 Uhr
- Kursort:** THEOLOGISCHE KURSE, 1010 Wien, Stephansplatz 3
- Kosten:** 145,- / 130,- für Mitglieder der FREUNDE (inklusive Skriptum)
- Anmeldung:** bis spätestens 14.2.2022: 01 51552-3708, Anmeldekarte (S.35) oder spezialkurse-wien@theologischekurse.at
- Kurskonzept:** Dr. Elisabeth BIRNBAUM, Mag. Oliver ACHILLES
- Mitveranstalter:** Bereich Bibel-Liturgie-Kirchenraum im Pastoralamt der Erzdiözese Wien, Österreichisches Katholisches Bibelwerk

WIEN, März – April 2022

Katholische Kirche im Wandel

Konzepte des Katholischen im 19. und 20. Jahrhundert

In den letzten 150 Jahren erlebte die Katholische Kirche mehrere Erdbeben: Auf der einen Seite das Ende des Kirchenstaats, das Erste Vatikanische Konzil und die Stärkung des Papstamtes, eine Ablehnung der „Moderne“ und den neuen Methoden der Bibelwissenschaft. Auf der anderen Seite die Geburtsstunde der Soziallehre, eine Reihe von theologischen Aufbrüchen, eine liturgische Bewegung und schließlich das Zweite Vatikanische Konzil. In den letzten 150 Jahren bewegt sich also die Kirche zwischen Restaurierung und Erneuerung, zwischen Erstarrung und Modernisierung: Beides Bewegungen, die sich nur selten eindeutig beurteilen lassen, die aber auf die heutigen Entwicklungen ein erhellendes Licht werfen. Im Oktober 2022 jährt sich die Eröffnung des Zweiten Vatikanischen Konzils zum 60. Mal – Ermutigung und Auftrag, am Gestaltwandel der Kirche und des Christentums mitzuwirken.

- Themen:** Das Erste Vatikanische Konzil und die Unfehlbarkeit des Papstes – Leo XIII. und die Soziallehre – Antimodernismus – Konflikt um die Bibelwissenschaft – Liturgische Bewegung – Die Mariendogmen – Theologische Wegbereiter des Zweiten Vatikanischen Konzils – Das Zweite Vatikanische Konzil: Ein neues Pfingsten
- Referierende:** Univ.-Ass. Mag. Dr. Irene KLISSENBAUER, Dipl.-Theol. Lea Franziska LERCH, Univ.-Prof. Dr. Roman SIEBENROCK, ao. Univ.-Prof. Dr. Martin STOWASSER, Univ.-Prof. Dr. Klaus UNTERBURGER, Univ.-Lekt. Dr. Hubert Philipp WEBER
- Termine:** 25./26. März und 1./2. April 2022, jeweils Freitag 16.00 – 20.30 Uhr und Samstag, 9.00 – 16.00 Uhr
- Kursort:** THEOLOGISCHE KURSE, 1010 Wien, Stephansplatz 3
- Kosten:** 145,- / 130,- für Mitglieder der FREUNDE (inklusive Begleitbuch)
- Anmeldung:** bis spätestens 25.2.2022: 01 51552-3708, Anmeldekarte (S.35) oder spezialkurse-wien@theologischekurse.at
- Kurskonzept:** Dr. Piotr KUBASIAK, Mag. Erhard LESACHER

WIEN, April 2022

Der Heilige Geist

Die Präsenz Gottes in Kirche und Welt

Der Heilige Geist – Gottes unverfügbare, belebende Wirk-Kraft, mit der die Liebe Gottes jeden Menschen zuinnerst berührt und bewegt. Im Heiligen Geist schenkt sich Gott selbst. Der göttliche Geist ist das Fließen der göttlichen Liebe. Ist dafür die Taube das angemessene Symbol? Ist die Rede vom Heiligen Geist als Person hilfreich?

Der Spezialkurs erschließt Ihnen den Geist Gottes in der Bibel, in der Theologie- und Kirchengeschichte, in der Spiritualität, sowie Phänomene wie die Pfingstkirchen, charismatische Bewegungen und ihre Auswirkung auf die katholische Kirche.

- Themen:** Vom Geist Gottes zum Heiligen Geist (Altes und Neues Testament) – Der Heilige Geist als Person – Das Filioque – Das universale Wirken des Geistes Gottes – Der Heilige Geist in der Liturgie – Ikonographie, Symbolik – Charisma, biblisch und säkular – Enthusiastische Bewegungen in der Geschichte – Pfingstkirchen und charismatischen Bewegungen – Unterscheidung der Geister
- Referierende:** MMag. Stefan GUGEREL, Mag. Dr. Marie-Theres IGREC, Mag. Erhard LESACHER, MMag. Lic. Dr. Raphaela PALLIN, MMag. Monika RAPP-POKORNY, ao. Univ.-Prof. Dr. Willibald SANDLER
- Termine:** 22./23. April 2022 und 29./30. April 2022, jeweils Freitag, 16.00 – 20.30 Uhr und Samstag, 9.00 – 16.00 Uhr
- Kursort:** THEOLOGISCHE KURSE, 1010 Wien, Stephansplatz 3
- Kosten:** 145,- / 130,- für Mitglieder der FREUNDE (inklusive Unterlagen)
- Anmeldung:** bis spätestens 23.3.2021: 01 51552-3708, Anmeldekarte (S.35) oder spezialkurse-wien@theologischekurse.at
- Kurskonzept:** Mag. Erhard LESACHER

WIEN, Mai 2022

Buddhismus und Christentum im Gespräch

Neben Gemeinsamkeiten in spirituellen und ethischen Fragen gibt es zwischen Buddhismus und Christentum auch Unterschiede. So stellt man dem Buddhismus als „mystischer Religion“ das Christentum als „prophetische“ Religion gegenüber, und der Innerlichkeit den Glauben an einen personalen Gott.

Dieser Spezialkurs bietet ein Gespräch zwischen Christentum und Buddhismus über grundlegende Themen beider Religionen, in dem zugleich deren spiritueller Reichtum sichtbar wird. Die zentralen Glaubensüberzeugungen beider Religionen sowie der gemeinsame Beitrag zur Lösung heutiger Probleme werden jeweils aus buddhistischer und christlicher Sicht authentisch dargelegt und im Dialog vertieft.

- Themen:** Biographie Buddhas bzw. Jesu – der Weg der Befreiung – Vorstellung der absoluten Wirklichkeit – Leben nach dem Tod – gesellschaftliches Engagement – Gewaltprävention – Spiritualität: monastisches Leben, Meditation/Gebet, sakrale Zeiten und Orte
- Referierende:** em. Univ.-Prof. DDr. Johann FIGL, Bhante Dr. SEELAWANSA
- Termine:** 13./14. Mai 2022 und 20./21. Mai 2022, jeweils Freitag, 16.00 – 20.30 Uhr und Samstag, 9.00 – 16.00 Uhr
- Kursort:** THEOLOGISCHE KURSE, 1010 Wien, Stephansplatz 3
- Kosten:** 145,- / 130,- für Mitglieder der FREUNDE (inklusive Unterlagen)
- Anmeldung:** bis spätestens 22.4.2022: 01 51552-3708, Anmeldekarte (S.35) oder spezialkurse-wien@theologischekurse.at
- Kurskonzept:** Univ.-Prof. DDr. Johann FIGL, Bhante Dr. SEELAWANSA

WIEN, Mai – Juni 2022

Die Bibel III

Bücher der Weisheit und Psalmen

Der Spezialkurs „Die Bibel III“ befasst sich mit einem überaus bedeutenden Strang der biblischen Überlieferung, der Weisheit. „Der Weisheit geht es um das rechte Wissen vom Leben. Ihr geht es um das Erlernen, Praktizieren und Weitergeben von Lebenkönnen, von Lebenskunst.“ (Erich Zenger) Das Phänomen der Weisheit findet sich von Mesopotamien bis Ägypten, von Griechenland bis Rom. In diesem Kurs werden Sie dem spezifischen Beitrag Israels zur weisheitlichen Lebenskunst sowie den Psalmen näherkommen und die ganz lebenspraktischen und realitätsnahen Seiten der Bibel schätzen lernen. Der Besuch der beiden ersten Teile von „Die Bibel“ wird für die Teilnahme an diesem Kurs nicht vorausgesetzt.

- Themen:** Einleitung in die Weisheit – Die Weisheit im Alten Ägypten – Die Weisheit hat ein Haus gebaut: das Buch der Sprichwörter – Das Leid bestehen: Ijob – Ein skeptischer Blick auf die Welt: Kohelet – Das Aufgreifen des Anliegens der Weisheitsbücher im Neuen Testament am Beispiel der Pastoralbriefe – Das Buch der Psalmen – Das Hohelied
- Referierende:** Mag. Oliver ACHILLES, Dr. Elisabeth BIRNBAUM, Mag. Anton KALKBRENNER, Assoz. Prof. Dr. Gerald MOERS, Dr. Roland SCHWARZ, Univ.-Prof. Dr. Ludger SCHWIENHORST-SCHÖNBERGER, Univ.-Prof. Dr. Agnethe SIQUANS
- Termine:** Montag, 23., 30. Mai, 13. und 20. Juni 2022, Donnerstag, 2. und 9. Juni 2022, jeweils von 19.00 – 21.00 Uhr; Freitag, 17. Juni 2022, 15.30 – 20.00 Uhr
- Kursort:** THEOLOGISCHE KURSE, 1010 Wien, Stephansplatz 3
- Kosten:** 145,- / 130,- für Mitglieder der FREUNDE
- Anmeldung:** bis spätestens 25.4.2022: 01 51552-3708, Anmeldekarte (S.35) oder spezialkurse-wien@theologischekurse.at
- Kurskonzept:** Mag. Oliver ACHILLES
- Mitveranstalter:** Bereich Bibel-Liturgie-Kirchenraum im Pastoralamt der Erzdiözese Wien, Österreichisches Katholisches Bibelwerk

SPEZIALKURS mit STUDIENREISE 2021 (23. – 27.10.2021, 5 Tage)

Ravenna

Frühchristliche Kirchenbauten und Mosaik

Ravenna – neben Rom die Stadt mit den meisten erhaltenen frühchristlichen Mosaiken – verfügt über acht Bauwerke auf der Liste des UNESCO-Weltkulturerbes. Im 5. Jh. hatte Ravenna als Hauptresidenz des Weströmischen Reiches große Bedeutung: Die Stadt hat Kaiser, Gotenkönige und oströmische Statthalter gesehen. Die beeindruckenden Bauten und Mosaik zeugen bis heute von dieser außergewöhnlichen Vergangenheit.

Die Studienreise erschließt die byzantinische Architektur und Mosaikkunst und ihre Bedeutung für das Christentum der Spätantike anhand der Monumente in Ravenna. Vorbereitet durch das Einführungsseminar wird Ihnen der Archäologe Franz Glaser vor Ort die Augen für diese kunsthistorischen und theologischen Schätze öffnen.

Themen: Zeit der „Völkerwanderung“ – Römer, Goten und Byzantiner in Ravenna – Die Stellung Ravennas zwischen Rom und Byzanz – Ikonographie der Mosaik sowie Liturgie und Kirchenbau in Ravenna.
Ravenna: S. Apollinare in Classe, S. Vitale, S. Apollinare Nuovo, Mausoleum der Galla Placidia, Baptisterium der Arianer, Grabmal des Theoderich – Portogruaro – Pomposa – Gemonia

Referierende: Karin RIEDL BA, ao. Univ.-Prof. Dr. Franz GLASER, Mag. Manuela PRIESTER, MMag. Dr. Georg ZLUWA

Termine: Einführungsseminar: Freitag, 10. September 2021, 15.30 – 20.30 Uhr; Samstag, 11. September 2021, 09.00 – 16.30 Uhr; Studienreise: Samstag, 23. Oktober bis Mittwoch, 27. Oktober 2021

Kursort: THEOLOGISCHE KURSE, 1010 Wien, Stephansplatz 3 (außer Exkursion)

Kosten: 885,- / 870,- für Mitglieder der FREUNDE (inkludiert: Einführungsseminar, Unterlagen, Busfahrt, 4 Nächte Halbpension im 4-Sterne-Hotel, alle Eintritte laut Programm)
Einzelzimmerzuschlag (begrenzt verfügbar): 245,-

Anmeldung: bis spätestens 25.6.21: Bitte fordern Sie den Detailfolder und das Anmeldeformular an: 01 51552-3708 oder per Anmeldekarte (S.35)

Kurskonzept: Dr. Franz GLASER, Mag. Erhard LESACHER

SPEZIALKURS mit STUDIENREISE 2022 (9. – 13.4.2022, 5 Tage)

Stadtkultur in Oberitalien

Schätze aus dem frühem Christentum bis zur Renaissance in Verona, Brescia und Vicenza

Die oberitalienischen Städte haben seit der Römerzeit große politische, wirtschaftliche und kulturelle Bedeutung. Drei herausragende Städte im Norden der Poebene stehen auf dem Programm dieser Reise: Verona mit unübersehbaren Zeugnissen der Römerzeit (nicht nur die Arena), der kirchlichen und weltlichen Macht (Scaliger); Brescia mit seiner langobardischen Prägung und Vicenza, der Stadt des großen Renaissance-Architekten Andrea Palladio.

Anhand dieser Städte erschließt die Studienreise exemplarisch die Stadtkultur in Oberitalien und weitgehend unbekanntes Kostbarkeiten vom frühen Christentum bis in die Renaissance

Themen: Die Geschichte Norditaliens und der oberitalienischen Stadtstaaten – Patariner und Katharer – Das Rittergeschlecht der Scaliger – Das Lächeln des Cangrande della Scala und des San Zeno – Der hl. Zeno von Verona und seine Zeit – Mantegna und der Hochaltar in San Zeno – Palladio. Architekt der Renaissance in Oberitalien

Referierende: Ass.-Prof. Mag. Dr. Johannes GIEßAUF, ao.Univ.-Prof. Dr. Franz GLASER, Karin RIEDL MA, em. Univ.-Prof. Dr. Josef WEISMAYER

Termine: Einführungsseminar: Freitag, 18. März 2022, 16.00 – 20.30 Uhr, Samstag, 19. März 2022, 9.00 – 15.30 Uhr
Studienreise: Samstag, 9. April bis Mittwoch, 13. April 2022

Kursort: THEOLOGISCHE KURSE, THEOLOGISCHE KURSE, 1010 Wien, Stephansplatz 3 (außer Exkursion)

Kosten: 965,- / 950,- für Mitglieder der FREUNDE (inkludiert: Einführungsseminar, Unterlagen, Busfahrt, 4 Nächte Halbpension in 4-Sterne-Hotel, alle Eintritte laut Programm)
Einzelzimmerzuschlag (begrenzt verfügbar): 345,-

Anmeldung: bis spätestens 10.12.2021: Bitte fordern Sie den Detailfolder und das Anmeldeformular an: 01 51552-3708 oder per Anmeldekarte (S.35)

Kurskonzept: ao. Univ.-Prof. Dr. Franz GLASER, Mag. Erhard LESACHER

SPEZIALKURS mit STUDIENREISE 2022 (26. – 29.5.2022, 4 Tage)

Bulgarien

Unbekannte Schätze der frühen Kirche

Die frühchristlichen Denkmäler Bulgariens sind – schon der Sprache wegen – wenig bis gar nicht bekannt. Dabei gibt es gerade dort – im Vorland Konstantinopels – zahlreiche einzigartige Monumente in sämtlichen Kunstgattungen. Auch literarische Quellen lassen neben Inschriften aufhorchen. Kirchen zeigen häufig die Mittlerrolle des Landes zwischen Ost und West. Mosaik und Malerei ebendort brauchen den Vergleich mit römischen Denkmälern nicht zu scheuen und auch die sogenannte Kleinkunst weist etliche Kostbarkeiten auf. Einige dieser großartigen Kirchen, Mosaik, Malereien und Kleinkunstwerke werden wir auf dieser Reise kennenlernen.

- Themen:** Christentum in Bulgarien – Frühchristliches Serdica – Die Bulgarisch-Orthodoxe Kirche – Frühchristliche Inschriften – Malerei und Architektur – Bodenmosaik – Sogenannte Kleinkunst (liturgisches Gerät wie z.B. Reliquiare).
Sofija/antikes Serdica – Plovdiv/antikes Philippopolis – Bachkovski – Perushtiza – Sandanski – Melnik – Rozenski – Rilakloster
- Referierende:** Dr. Galina FINGAROVA, Univ.-Prof. i. R. Dr. Renate PILLINGER, Univ.-Prof. i. R. Dr. Rudolf PROKSCHI, MMag. Dr. Georg ZLUWA
- Termine:** Einführungsseminar: Freitag, 6. Mai 2022, 16.00 – 20.30 Uhr, Samstag, 7. Mai 2022, 9.00 – 15.30 Uhr
Studienreise: Donnerstag, 26. Mai bis Sonntag, 29. Mai 2022
- Kursort:** THEOLOGISCHE KURSE, THEOLOGISCHE KURSE, 1010 Wien, Stephansplatz 3 (außer Exkursion)
- Kosten:** 985,- / 970,- für Mitglieder der FREUNDE (inkludiert: Einführungsseminar, Unterlagen, Flug, Bustransfers, 3 Nächte Halbpension im 4-Sterne Hotel, alle Eintritte laut Programm) Einzelzimmerzuschlag (begrenzt verfügbar): 285,-
- Anmeldung:** bis spätestens 28.1.2022: Bitte fordern Sie den Detailfolder und das Anmeldeformular an: 01 51552-3708 oder per Anmeldekarte (S.35)
- Kurskonzept:** Univ.-Prof. i. R. Dr. Renate PILLINGER, Mag. Erhard LESACHER

SPEZIALKURS mit STUDIENREISE 2022 (8. – 24.7.2022, 17 Tage)

Armenien & Georgien

Reise zur Wiege des Christentums im Kaukasus

Armenien und Georgien, die beiden Länder zwischen Asien und Europa haben eine bewegte Geschichte hinter sich. Die Landschaft reicht von eindrucksvollen Gebirgszügen über karge Hochplateaus bis zu fruchtbaren Ebenen. Dank der geografischen Abgeschiedenheit haben sich zahlreiche bedeutende Kirchen und Klöster erhalten. Die Mehrheit der Armenier gehört der altorientalischen Armenisch-apostolischen Kirche an, die Georgisch-orthodoxe Kirche ist hingegen byzantinischen Ursprungs. Die Menschen sind bis heute stolz auf ihre Sprache, ihren Glauben und ihre Traditionen. Die Reise bringt die kulturelle Vielfalt der beiden Länder nahe und erschließt den Reichtum ihres kirchlichen Erbes.

- Themen:** Geschichte und Kultur Armeniens und Georgiens – Politische Konfliktherde im Kaukasus – Die Armenisch Apostolische Kirche – Die Georgisch Orthodoxe Kirche – Liturgie und kirchliche Kunst der Armenier und in Georgien – Kaukasus und Ararat
Armenien – Georgien
- Referierende:** MMag. Dr. Alexander KRALJIC, Dr. theol. Givi LOMIDZE, MMag. Martin SEIDLER
- Termine:** Einführungsseminar: Freitag, 24. Juni 2022, 15.30 – 21.00 Uhr; Samstag, 25. Juni 2022, 09.00 – 16.30 Uhr; Studienreise: Freitag, 8. Juli bis Sonntag, 24. Juli 2022 (Flugzeiten stehen noch nicht fest)
- Kursort:** THEOLOGISCHE KURSE, 1010 Wien, Stephansplatz 3 (außer Exkursion)
- Kosten:** 2.785,- / 2.770,- für Mitglieder der FREUNDE (inkludiert: Einführungsseminar, Unterlagen, Flug, erforderliche Visa, Busfahrt, 16 Nächte Halbpension in 3- und 4-Sterne-Hotels, alle Eintritte) Einzelzimmerzuschlag (begrenzt verfügbar): 545,-
- Anmeldung:** bis spätestens 31.1.2022: Bitte fordern Sie den Detailfolder und das Anmeldeformular an: 01 51552-3708 oder per Anmeldekarte (S.35)
- Kurskonzept:** Dr. Alexander KRALJIC, Mag. Erhard LESACHER

neu ab Herbst 2021

THEOLOGISCHEN KURSE ONLINE

Ein Ergebnis des durch die Pandemie aufgezwungenen Lernens im Feld des Online-Unterrichts ist die völlig neu konzipierte Online-Schiene der THEOLOGISCHEN KURSE: Kurse unterschiedlichen Zuschnitts für unterschiedliche Zielgruppen.

Asynchrone Kurse (zeitlich unabhängiges Lernen)

- **Glauben mit Herz und Hirn. Theologische Module** 8 Module (je 1 Online-Meeting)
Der Kurs bietet einen roten Faden durch die Theologie und richtet sich an „religiös musikalische“ Glaubende und Zweifelnde inner- wie außerhalb der Kirche.
- **Basisinfo Christentum** 2 Module (je 2 Online-Meetings)
Basisinfo Christentum Informiert über das, was Christen glauben – fundiert, kompakt und allgemein verständlich. Angesprochen sind Christen, Nicht- und Andersglaubende. Die Basisinfo setzt keine Vorkenntnisse voraus.
- **Bibel-Hebräisch (vgl. S. 27)** 18 Lektionen (9 Online-Meetings)

Synchrone Kurse (online in Echtzeit)

- **Theologischer Kurs – 2 Jahre, jeweils Montag, 18.00 – 21.00 Uhr**
mit 2 Studienwochenenden in St. Virgil Salzburg
Der Theologische Kurs ist eine umfassende Auseinandersetzung mit dem christlichen Glauben. Er ist systematisch aufgebaut und orientiert sich an den Fächern des universitären Theologiestudiums.
- **Spezialkurs „Die Apokryphen“, 18./19. und 25./26. Februar 2022 (vgl. S. 15)**

Hybride Veranstaltungen (in Präsenz und digital)

- **Veranstaltungen der AKADEMIE am DOM**
Jahresthema „Was kommt. Jetzt“ – Im Brennpunkt – Kunst & Theologie
Die Vorträge und Diskussionen der AKADEMIE am DOM werden ab Herbst sowohl in Präsenz als auch digital besucht werden können.

Details zu allen Online-Angeboten finden Sie unter: www.theologischekurse.at/online

www.theologischekurse.at

ONLINE-SPRACHKURS 2021/22

Bibel-Hebräisch

Dieser Kurs ermöglicht Ihnen, sich unabhängig von ihrem Wohnort mit der Originalsprache des Alten Testaments vertraut zu machen. Angefangen vom ersten hebräischen Buchstaben begleitet Sie der Kurs durch alle grammatikalischen Aspekte der Hebräischen Sprache bis zu dem Punkt, an dem Sie Bibeltexte selbst lesen und übersetzen können.

Der Online-Sprachkurs Hebräisch ist ein innovatives Format, bestehend aus drei aufeinander abgestimmten Elementen:

- (1) 90-minütige Online-Lektionen mit Vortrag, Übungsbeispielen und vertiefenden Hintergrundinformationen.
- (2) Im Monatsrhythmus angebotene Online-Meetings, in denen Sie Fragen stellen und das Gelernte vertiefen können.
- (3) Ein Begleitskriptum als online abrufbares PDF unterstützt mit zahlreichen Übungen Ihr Lesen, Ihre Wortanalysen und das Erlernen der häufigsten Vokabeln.

Der Online-Kurs Hebräisch ist dreiteilig:

- **Das Aleph-Beth – Einführung: Die Buchstaben des hebräischen Alphabets**
Start: 1. Oktober 2021 – 2 Lektionen – 1 Online-Meeting
- **Bibel-Hebräisch I – Wintersemester**
Start: 19. Oktober 2021 – 8 Lektionen – 4 Online-Meetings
- **Bibel-Hebräisch II – Sommersemester**
Start: 22. Februar 2022 – 8 Lektionen – 4 Online-Meetings

Konzept, Gestaltung der Lektionen und Online-Meetings:

Mag. Dr. Johanna (Hanneke) FRIEDL, BA, ÖAW

Kosten: Aleph-Bet: 35,- / 31,- (für FREUNDE)
Bibel-Hebräisch I & II: je 125,- / 112,- (für FREUNDE)
Ermäßigter Preis bei Buchung des Gesamtkurses:
242,- / 218,- (für FREUNDE)

Anmeldung: bis jeweils drei Tage vor Kursstart

Details: www.theologischekurse.at/online

WIEN, Sprachkurs 21/22

Latein I

Anfänger

Latein ist ein nicht wegzudenkender Bestandteil der europäischen Tradition. Es begegnet uns in zahlreichen Fremd- und Lehnwörtern, in unserer Alltagssprache (so z. B. in der Werbung), bildet eine Brücke zu anderen europäischen Sprachen, ist präsent in den wissenschaftlichen Fachsprachen fast aller Disziplinen und regt dazu an, uns mit den griechisch-römischen ebenso wie den jüdisch-christlichen Wurzeln unserer Kultur auseinander zu setzen.

Der Kurs bietet eine Einführung in die Grammatik und Wortlehre des Lateinischen und versetzt in die Lage, einfache lateinische (Original-)Texte (Texte klassischer Autoren, biblische Texte, Legenden, Sprichwörter, Inschriften, liturgische Texte ...) zu übersetzen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Die erste Kurseinheit kann kostenlos und unverbindlich besucht werden.

Referentin:	Mag. Barbara STOWASSER, Gymnasium Sacré Coeur
Termine:	jeweils Mittwoch, 16.00 – 18.00 Uhr (wöchentlich) Wintersemester: ab 13. Oktober 2021 (12 Termine) Sommersemester: ab 16. Februar 2022 (12 Termine)
Kursort:	THEOLOGISCHE KURSE, 1010 Wien, Stephansplatz 3
Kosten:	pro Semester 120,- / 108,- für Mitglieder der FREUNDE
Anmeldung:	bis spätestens 4.10.2021: 01 51552-3701, Anmeldekarte (S.35) oder wienerkurs@theologischekurse.at

WIEN, Sprachkurs 21/22

Jiddisch I

Das Jiddische, das nach der Shoah als „ausgestorben“ galt, ist nach wie vor eine lebendige Sprache und genießt in einigen europäischen Staaten sogar den Status einer anerkannten Minderheitensprache. Die zahlreichen jiddischen Ausdrücke, die in der deutschen Alltagssprache erhalten geblieben sind, haben mit dazu beigetragen, das Jiddische im „kulturellen Gedächtnis“ weiterleben zu lassen.

Dieser Jiddisch-Kurs für Fortgeschrittene baut auf den Kursen Jiddisch 1 und 2 auf, er richtet sich aber auch an interessierte Personen, die bereits das hebräische Alphabet beherrschen oder mit den Besonderheiten des jiddischen Alphabets vertraut sind.

Der Kurs dient vornehmlich dem Zweck, die bereits erworbenen Lesekompetenzen zu vertiefen. Gemeinschaftlich werden kleinere Texte und Erzählungen aus dem reichen literarischen Fundus der jiddischen Kultur- und Religionsgeschichte erarbeitet.

Die erste Kurseinheit kann kostenlos und unverbindlich besucht werden.

Referentin:	Mag. DDr. Angelika ROHRBACHER
Termine:	jeweils Montag, von 19.00 – 21.00 Uhr (14-tägig) Wintersemester: ab 08. November (8 Termine) Sommersemester: ab 07. März (8 Termine)
Kursort:	THEOLOGISCHE KURSE, 1010 Wien, Stephansplatz 3
Kosten:	pro Semester 95,- / 85,- Mitglieder der FREUNDE (inkl. Unterlagen)
Anmeldung:	erbeten bis 1.11.2021: 01 51552-3701, Anmeldekarte (S.35) oder wienerkurs@theologischekurse.at

WIEN, Sprachkurse Griechisch & Latein

Bibel-Griechisch II

Aufbauend auf den Kurs „Neutestamentliches Griechisch für Anfänger I“ leitet der Kurs zur Lektüre der griechischen Bibel an und erschließt die geistig-kulturelle Welt des frühen Christentums. Das nötige Basiswissen (Grammatik, Wortschatz) wird systematisch an Hand neutestamentlicher Texte vertieft. – Voraussetzung: Teilnahme an Griechisch I oder entsprechende Kenntnisse des Altgriechischen. Die erste Kurseinheit kann kostenlos und unverbindlich besucht werden.

Referent: Mag. Martin SCHÖFFBERGER, Schottengymnasium
 Termine: jeweils Dienstag, 18.00 – 20.00 Uhr (wöchentlich)
 Wintersemester: ab 12. Oktober 2021 (12 Termine)
 Sommersemester: ab 01. März 2022 (12 Termine)
 Kursort: THEOLOGISCHE KURSE, 1010 Wien, Stephansplatz 3, 3. Stock
 Kosten: pro Semester 120,- / 108,- für Mitglieder der FREUNDE
 Anmeldung: bis spätestens 5.10.2021: 01 51552-3701 oder Anmeldekarte (S.35)

Latein für Fortgeschrittene

Dieser Kurs bietet Teilnehmenden, die bereits Erfahrung mit lateinischer Grammatik und Wortlehre haben, die Lektüre ausgewählter Texte auf gemäßigttem Niveau an. Er eignet sich gut für Personen mit Vorkenntnisse in Latein, die wieder einsteigen oder weitermachen wollen. Vorschläge und Wünsche der Teilnehmenden gehen in die Themenwahl ein.

Die erste Kurseinheit kann kostenlos und unverbindlich besucht werden.

Referentin: Mag. Dr. Michael MARGONI-KÖGLER
 Termine: jeweils Donnerstag, 16.30 – 18.30 Uhr (14-tägig)
 Wintersemester: ab 14. Oktober 2021 (6 Termine)
 Sommersemester: ab 10. März 2022 (6 Termine)
 Kursort: THEOLOGISCHE KURSE, 1010 Wien, Stephansplatz 3, 3. Stock
 Kosten: pro Semester 95,- / 85,- für Mitglieder der FREUNDE (inkl. Unterlagen)
 Anmeldung: bis spätestens 7.10.2021: 01 51552-3701 oder Anmeldekarte (S.35)

WIEN, Lektüreseminare Latein & Babylonisch

Mythica (per) tempora

So alt wie der Mythos – als „Wort/Erzählung“ zur Erklärung von Weltentstehung, -ordnung und -vernichtung – ist auch die Geschichte seiner „logischen“ Umdeutungen, u. a. zur produktiven Integration paganer Götter und Helden in ein christliches Weltbild. Ausgewählte Text- und Bildbeispiele zeigen, warum und wie Themen des antiken Mythos aufgegriffen und neu kontextualisiert wurden.

Die erste Kurseinheit kann kostenlos und unverbindlich besucht werden.

Referent: Mag. Dr. Michael MARGONI-KÖGLER
 Termine: jeweils Freitag, 10.00 – 12.00 Uhr (14-tägig)
 Wintersemester: ab 22. Oktober 2021 (6 Termine)
 Sommersemester: ab 18. März 2022 (6 Termine)
 Kursort: THEOLOGISCHE KURSE, 1010 Wien, Stephansplatz 3
 Kosten: pro Semester 95,- / 85,- für Mitglieder der FREUNDE (inkl. Unterlagen)
 Anmeldung: bis spätestens 15.10.2021: 01 51552-3701 oder Anmeldekarte (S.35)

Babylonisch im Original

Der Lehrgang richtet sich an Teilnehmende der Kurse Babylonisch I und II sowie Interessierte mit entsprechenden Vorkenntnissen. Zur Vertiefung (Grammatik und Wortschatz) kommt die Lektüre und Analyse von Originaltexten (in Umschrift) mit Bezügen zum Alten Testament, die einen Eindruck von den religiösen Vorstellungen des alten Mesopotamien geben. Ausgewählte Beispielsätze vermitteln Grundkenntnisse der Keilschrift.

Die erste Kurseinheit kann kostenlos und unverbindlich besucht werden.

Referent: MMag. Dr. Alexander KRALJIC, EDW und Österr. Bischofskonferenz
 Termine: jeweils Dienstag von 9.00 – 11.00 Uhr (14-tägig)
 Wintersemester: ab 09. November 2021 (4 Termine)
 Sommersemester: ab 15. März 2022 (4 Termine)
 Kursort: THEOLOGISCHE KURSE, 1010 Wien, Stephansplatz 3
 Kosten: pro Semester 60,- / 54,- für Mitglieder der FREUNDE (inkl. Skriptum)
 Anmeldung: bis spätestens 2.11.2021: 01 51552-3701 oder Anmeldekarte (S.35)

WIEN, Lektüreseminar Bibelgriechisch

Bibelauslegung der griechischen Kirchenväter

Sie lasen die Heiligen Schriften in ihrer Muttersprache und ihre Auslegungstraditionen prägen unser Bibelverständnis bis heute. Schon deshalb lohnt es sich, die Bibelauslegungen der griechischen Kirchenväter näher kennenzulernen. Neben ihren enormen philologischen Leistungen sollen auch ihre seelsorglich geprägten Interpretation näher kennengelernt werden. Die Originaltexte werden in der Begleitung durch einen Altphilologen und einen Theologen sprachlich und inhaltlich erschlossen. Grundlegende Kenntnisse des neutestamentlichen Griechisch werden vorausgesetzt.

Die erste Kurseinheit kann kostenlos und unverbindlich besucht werden.

- Referierende: Mag. Oliver ACHILLES, THEOLOGISCHE KURSE
Univ.-Lekt. Dr. Alfred DUNSHIRN, Universität Wien, Institut für Philosophie, Universität Wien
- Termine: jeweils Dienstag, 17.15 – 18.45 Uhr (14-tägig)
Wintersemester: ab 19. Oktober 2021 (6 Termine)
Sommersemester: ab 15. März 2022 (6 Termine)
- Kursort: THEOLOGISCHE KURSE, THEOLOGISCHE KURSE, 1010 Wien, Stephansplatz 3
- Kosten: pro Semester 95,- / 85,- für Mitglieder der FREUNDE (inkl. Unterlagen)
- Anmeldung: bis spätestens 12.10.2021: 01 51552-3701, Anmeldekarte (S.35) oder wienerkurs@theologischekurse.at

WIEN, Lektüreseminare Hebräisch

Hebräische Bibellektüre am Vormittag

Der Kurs richtet sich an theologisch Interessierte, die ihre Kenntnisse der hebräischen Schrift und Grammatik anhand von Originaltexten des Alten Testaments vertiefen möchten. Ausgewählte Abschnitte der Hebräischen Bibel (Tora, Propheten und Schriften) werden gemeinsam gelesen, grammatikalisch analysiert sowie literatur- und theologiegeschichtlich eingeordnet und ausgewertet.

Die erste Kurseinheit kann kostenlos und unverbindlich besucht werden.

- Referent: MMag. Dr. Alexander KRALJIC, EDW und Österr. Bischofskonferenz
- Termine: Termine: jeweils Montag von 09.00 – 10.30 Uhr (14-tägig)
Wintersemester: ab 18. Oktober 2021 (6 Termine)
Sommersemester: ab 07. März 2022 (6 Termine)
- Kursort: THEOLOGISCHE KURSE, 1010 Wien, Stephansplatz 3
- Kosten: pro Semester 85,- / 76,- für Mitglieder der FREUNDE (inkl. Unterlagen)
- Anmeldung: bis spätestens 11.10.2021: 01 51552-3701 oder Anmeldekarte (S.35)

Hebräisch. Bibellesen in der Ursprache

Zwischen den Texten des Alten Testaments und unserer Zeit liegen mehr als zwei Jahrtausende. Wer die Bibel interpretiert und nach der ursprünglichen Aussage fragt, muss sich mit der Vorstellungswelt des Hebräischen auseinandersetzen. Der Kurs macht mit theologisch relevanten hebräischen Begriffen vertraut um zentrale Bibeltexte lesen und übersetzen zu können. – Grundkenntnisse des Bibelhebräischen werden vorausgesetzt. Die erste Kurseinheit kann kostenlos und unverbindlich besucht werden.

- Referent: FI MMag. Dr. Andreas RUTHOFER, Erzbischöfliches Schulamt
- Termine: jeweils Donnerstag, 18.30 – 20.00 Uhr (14-tägig)
Wintersemester: ab 04. November 2021 (6 Termine)
Sommersemester: ab 03. März 2022 (6 Termine)
- Kursort: THEOLOGISCHE KURSE, 1010 Wien, Stephansplatz 3
- Kosten: pro Semester 85,- / 76,- für Mitglieder der FREUNDE
- Anmeldung: bis spätestens 28.10.2021: 01 51552-3701 oder Anmeldekarte (S.35)

Spezialkurse in Österreich 21/22

ST. GEORGEN AM LÄNGSEE, Stift St. Georgen, Oktober 2021

Drei Frauen – stark im Hören, Glauben und Leben. Klara von Assisi, Teresa von Ávila und Madeleine Delbrêl

Freitag, 1. Oktober 2021, 15.30 Uhr bis Samstag, 2. Oktober 2021, 16.00 Uhr

EISENSTADT, Haus der Begegnung, Oktober – November 2021

Neues Testament. Herausforderungen und neue Einsichten

Samstag, 16. Oktober und Samstag, 27. November 2021, jeweils 9.00 bis 16.00 Uhr

PUCHBERG, Bildungshaus Schloss Puchberg, November 2021

Der Koran – eine Hinführung

Freitag, 5. November 2021, 17.00 Uhr bis Sonntag, 7. November 2021, 12.30 Uhr

LINZ, Haus der Frau, Jänner – Februar 2022

Der Streit um Gott. Zeitgenössische atheistische Positionen

Samstag, 29. Jänner 2022 und Samstag, 26. Februar 2022, jeweils 9.00 – 16.30 Uhr

TAINACH, Bildungshaus Sodalitas, Februar 2022

Gott und Mensch in der Krise? Glauben in einer naturwissenschaftlich geprägten Welt

Freitag, 4. Februar 2022, 16.00 Uhr bis Samstag, 5. Februar 2022, 17.00 Uhr

WÖRGL, Tagungshaus Wörgl, Februar 2022

Letzte Dinge – Letzte Fragen. Der Tod und das Leben danach

Freitag, 4. Februar 2022, 16.00 Uhr bis Samstag, 5. Februar 2022, 17.00 Uhr

ST. PÖLTEN, Bildungshaus St. Hippolyt, Februar – März 2022

Eros und Hingabe in den Religionen

Freitag, 19. Februar 2022 und Samstag, 26. März 2022, jeweils 9.00 – 16.30 Uhr

GRAZ, Bildungsforum Mariatrost, März 2022

Bibelrunden leiten. Beschäftigung mit dem Wort Gottes in der Gruppe

Freitag, 11. März 2022, 15.30 Uhr bis Samstag, 12. März 2022, 16.30 Uhr

MATREI AM BRENNER, Bildungshaus St. Michael, April 2022

Bibel.Bild.Kunst. Vielfältige Rezeption – unbekannte Traditionen – verborgene Botschaften

Freitag, 1. April 2022, 15.30 Uhr bis Sonntag, 3. April 2022, 12.00 Uhr

SALZBURG, St. Virgil Salzburg, April – Mai 2022

Woher das Böse und das Leid? Die Antworten der großen Religionen

Freitag, 29. April 2022, 17.00 Uhr bis Sonntag, 1. Mai 2022, 12.30 Uhr

SOMMERWOCHE BATSCHUNS, Bildungshaus Batschuns, Juli 2022

Salomo in all seiner Pracht. Facetten einer schillernden biblischen Gestalt

Sonntag, 17. Juli 2022, 18.00 Uhr bis Freitag, 22. Juli 2022, 12.00 Uhr

Fordern Sie bitte die Detailfolder an:

01 51552-3703 oder fernkurs@theologischekurse.at

oder besuchen Sie unsere Website: www.theologischekurse.at/spezialkurse

www.theologischekurse.at

ANMELDEKARTE SPEZIALKURSE WIEN

bitte senden an: THEOLOGISCHE KURSE, 1010 Wien, Stephansplatz 3

Angaben zu Ihrer Person:

Name: _____

Adresse: _____

Tel. _____ E-Mail: _____

Geburtsjahr: _____ Beruf: _____

Unterschrift: _____

Mit der Anmeldung akzeptiere ich die AGB und die Datenschutzerklärung auf www.theologischekurse.at/agb.

Bitte senden Sie mir Informationen über die FREUNDE der THEOLOGISCHEN KURSE zu.

Ich melde mich verbindlich für folgende **SPEZIALKURSE** oder **SPRACHKURSE**
in Wien an: _____ (Ermäßigungen auf Anfrage möglich)

Titel: _____

Titel: _____

Titel: _____

Titel: _____

Bitte senden Sie mir einen Detailfolder für die Anmeldung zu folgenden
STUDIENREISEN zu:

- Ravenna (S. 22) Verona – Brescia – Vicenza (S. 23)
 Bulgarien (S. 24) Armenien & Georgen (S. 25)

Theologischer Kurs in Wien – ab Herbst 2021

Ob interessiert oder suchend, wir laden Sie ein, im zweijährigen Theologischen Kurs über Ihren Glauben im Horizont von Kirche und Gegenwart nachzudenken und zu verstehen, was Sie glauben – und woran Sie zweifeln ... Lernen Sie, über den Glauben auf dem Niveau zu denken und zu sprechen, auf dem Sie auch sonst zu denken und sprechen gewohnt sind.

Die Kurszeiten der neuen Kurse ab Anfang Oktober:

Kurstyp I: Dienstag, 17.30 – 20.45 Uhr oder Donnerstag, 15.00 – 18.15 Uhr

Kurstyp II: Mittwoch, 08.30 – 11.45 Uhr oder Donnerstag, 17.30 – 20.45 Uhr

Weitere Informationen: www.theologischekurse.at/kursinwien

astronomische Uhr, 15. Jh., Marienkirche, Rostock



THEOLOGISCHE KURSE



THEOLOGISCHE KURSE

- Wiener Theologische Kurse
1010 Wien, Stephansplatz 3

Tel.: +43 1 51552-3708
spezialkurse-wien@theologischekurse.at
www.theologischekurse.at

qualitätstestiert nach
LOW und Ö-Cert

Bundesministerium
Bildung, Wissenschaft
und Forschung

